

# Jahresbericht zum 31. August 2017

3ik-Strategiefonds I

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

3ik-Strategiefonds I

in der Zeit vom 01. September 2016 bis 31. August 2017.

Hamburg, im Dezember 2017

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017 .....	4
Vermögensaufstellung per 31. August 2017 .....	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	12
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	14
Besteuerung der Wiederanlage .....	15
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	19

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017

## Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Veräußerungsgewinne
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

## Wirtschaftliches Umfeld

Das globale Wirtschaftswachstum beschleunigte sich im Berichtszeitraum und konnte im ersten Halbjahr 2017 die drei Prozentmarke deutlich übersteigen.

Das wirtschaftliche Umfeld in **Amerika** entwickelte sich im Berichtszeitraum solide und konnte im zweiten Quartal 2017 mit 3,1 Prozent GDP Wachstum das enttäuschende erste Quartal 2017 (1,2 % Wachstum) kompensieren.

Die Präsidentschaft von Donald Trump erfüllt bisher die hohen Erwartungen in Puncto wirtschaftlicher Reformen nicht. Das zentrale wirtschaftspolitische Wahlversprechen, eine umfassende Unternehmenssteuerreform, ist bis heute nicht umgesetzt.

Das Rückgrat der amerikanischen Konjunktur blieb auch in dieser Berichtsperiode das starke Verbrauchervertrauen der Konsumenten, das sich auf einen ausgezeichneten Arbeitsmarkt stützt. Im nunmehr neunten Jahr des Aufschwungs nach der Finanzmarktkrise herrscht in Amerika nahezu Vollbeschäftigung.

Die amerikanische Notenbank Fed erhöhte im Berichtszeitraum dreimal um jeweils 0,25 Prozentpunkte den Leitzins: im Dezember 2016, im März und Juni 2017. Gleichzeitig kündigte sie eine vorsichtige Reduzierung der Bilanzsumme an, die allerdings in homöopathischer Dosierung über Jahre gestreckt durchgeführt werden soll.

Der **amerikanische Aktienmarkt** (S&P 500) erreichte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs in Höhe von 13,85 %. Die **Rendite** 10-jähriger US-Staatsanleihen stieg in der Berichtsperiode moderat von 1,56 % auf 2,13 % an. Zwischenzeitlich, im März 2017, sahen wir ein Renditehoch bei 2,60 %. Der **US Dollar** befestigte sich im zweiten Halbjahr 2016 weiter und erreichte um den Jahreswechsel 2016 / 2017 seinen Höchststand in Relation zum Euro bei 1,039. Bis zum 31.08.2017 schwächte sich der Dollar deutlich ab und beendete den Berichtszeitraum bei 1,19 zum Euro.

Die wirtschaftliche Situation in **Europa** überraschte im Berichtszeitraum positiv. Besonders seit Januar 2017 steigt die Dynamik der konjunkturellen Entwicklung an, so dass ein BIP-Wachstum jenseits der 2 Prozentmarke erzielt wird. Die Wahlsiege europafreundlicher Kräfte in Holland und Frankreich wurde von der Wirtschaft mit großer Erleichterung aufgenommen und spiegelte sich unter anderem in einer deutlichen Erholung des Euro in 2017 an den Devisenmärkten wider.

Die Europäische Zentralbank behielt ihre expansive Geldpolitik bei. Die Reduzierung der Anleihekäufe ab April 2017 von monatlich 80 Milliarden Euro auf 60 Milliarden Euro bis zunächst Jahresende 2017 unterstreicht die fortgesetzte Unterstützung der Wirtschaft durch die Zentralbank.

Der **Euro Stoxx 50** stieg im Berichtszeitraum um 13,18 %. Die Rendite der **10-jährigen Bundesanleihe** bewegte sich in einer Spanne von -0,15 bis 0,58 %.

Auch in **Japan** beschleunigte sich das Wirtschaftswachstum in der Berichtsperiode und liegt Ende August 2017 bei 1,7 %. Die weiterhin expansive Geldpolitik der japanischen Notenbank schwächte den Yen, der gegen den Euro um 13,62 % und gegen den Dollar 6,38 % abwertete. Der gute Konjunkturverlauf in China wirkte positiv auf Japans Exporteure. Auffallend war die deutliche Ausweitung der Gewinnmarge bei japanischen Unternehmen, so dass der **Nikkei Index** um 16,34 % zulegte.

### Emerging Markets:

China wartete im Berichtszeitraum mit einer sehr stabilen wirtschaftlichen Entwicklung auf. Dies strahlt auf die umliegenden asiatischen Schwellenländer positiv aus. Indien, das ernsthafte Fortschritte bei seinen Reformbemühungen erzielt, rundet das aktuell stabile asiatische Bild ab. Brasilien und Russland, die 2015 und 2016 deutliche Wachstumsprobleme zu meistern hatten, konnten in 2017 auf den Wachstumspfad zurückkeh-

ren. Somit konnten die großen Schwellenländer einen deutlichen Beitrag zum globalen Wachstum liefern.

Der **MSCI Emerging Markets Index** (in Euro) erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs in Höhe von 14,02 %.

## Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 3ik-Strategiefonds I ist es, in einem rollierenden Zeitraum von jeweils einem Jahr stets ein positives Ergebnis zu erreichen. Gleichzeitig wird das Ziel verfolgt, den Wertrückgang des 3ik-Strategiefonds I nach einem Höchststand auf maximal 5 % zu begrenzen.

Für den 3ik-Strategiefonds I werden überwiegend nur Anlagewerte ausgewählt, von denen der Fondsmanager erwartet, dass sie nur relativ geringen Wertschwankungen unterliegen. Jede Position wird fortlaufend beobachtet und einer gesonderten Prüfung unterworfen, wenn der Wertrückgang nach dem zuletzt erreichten Höchststand eine Grenze von 2,5 % überschreitet. Der Fondsmanager wird nach dieser Sonderprüfung entscheiden, ob der jeweilige Wert kurzfristig aus dem Fondsportfolio entfernt wird oder die Position in Erwartung einer alsbaldigen Erholung im Fonds verbleibt. Eine zweite besonders intensive Sonderprüfung erfolgt, wenn eine Einzelposition nach der ersten Prüfung trotz Erwartung einer Werterholung einen weiteren Rückgang von 2,5 % überschreitet.

Im Februar 2016 schlossen wir die Neuausrichtung des 3ik-Strategiefonds I mit einem deutlichen Schwerpunkt auf Absolute Return Fonds und spezielle Mischfonds ab, so dass im Berichtszeitraum der Schwerpunkt der Anlagen in diesen beiden Kategorien lag. Einzelne Rentenfonds, Gold und Future-Positionen (DAX-Future long und short) wurden situativ beigemischt.

## Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

Class I: +2.492,51 EUR

Class R: +3.323,42 EUR

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden im Wesentlichen aus Kursgewinnen/-verlusten aus Futures, Investmentanteilen sowie Devisentermingeschäften erzielt.

## Risikoberichterstattung

### Operationelle Risiken

Der Asset-Manager hat umfangreiche Vorkehrungen zur Minimierung von operationellen Risiken getroffen. Im Berichtszeitraum waren keine derartigen Risiken zu verzeichnen.

Gemäß der Anlagestrategie wurden überwiegend nur solche Anlagewerte ausgewählt, deren **Marktpreisrisiko** unter normalen Umständen der Zielstellung der Anlagepolitik entspricht. Bei der Auswahl von Zielfonds wurde großen Wert darauf gelegt, dass die jeweiligen Fondsmanager ein aktives Risikomanagement zum Einsatz bringen.

### Adressenausfallrisiko

Die breite Streuung des Fondsvermögens sowohl in Zielfonds als auch bei der Investition in Einzeltitel reduziert die Auswirkung einer möglichen Insolvenz eines Unternehmens, in das investiert wurde, sehr stark. Die Gewichtung der Einzelpositionen bei Zertifikaten (nur hier existiert ein einzelnes Adressenausfallrisiko) lag zwischen 0,5 % und 5 %.

### Zinsänderungsrisiken

Beim 3ik-Strategiefonds I mit einem Anteil an Rentenfonds wird die Duration ak-

tiv gesteuert. Je nach Situation werden auch Derivate zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt.

### Währungsrisiken

Der 3ik-Strategiefonds I hat nur ein geringes Währungsexposure. Das Fondsmangement nimmt situativ Absicherungen vor.

### Liquiditätsrisiken

Sowohl bei der Auswahl der Zielfonds als auch der Einzeltitel wird der jederzeitigen Liquidierbarkeit der Positionen unter normalen Marktumständen ein hoher Stellenwert beigemessen.

## Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an die Gies & Heimbürger GmbH.

## Sonstige Hinweise

Die 1994 gegründete Gies & Heimbürger GmbH ist ein unabhängiger Vermögensverwalter, der Finanzportfolioverwaltung gemäß §32 KWG leistet:

- für Privatpersonen und Unternehmen,
- für Pensionskassen und Stiftungen,
- für Versicherungen und Treuhandvermögen.

Die Geschäftsführer verfügen im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit in leitenden Positionen bei deutschen Großbanken über jeweils mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Vermögensanlage, der Portfolioverwaltung und dem Börsenhandel.

# Vermögensaufstellung per 31. August 2017

Fondsvermögen: EUR 19.641.024,57 (17.878.670,72)

Umlaufende Anteile: Class I 168.718 (159.716)

Class R 8.829 (5.252)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Sonstige Wertpapiere</b>	17.030	86,71	(91,22)
<b>2. Zertifikate</b>	0	0,00	(0,74)
<b>3. Derivate</b>	0	0,00	(0,05)
<b>4. Bankguthaben</b>	2.645	13,47	(8,16)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-35	-0,18	(-0,17)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>19.641</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 31.08.2016)

## Vermögensaufstellung zum 31.08.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Investmentanteile</b>									
<b>KVG-eigene Investmentanteile 2)</b>									
4Q-INCOME FONDS I	DE0009781997		ANT	22.100	0	0	EUR 20,540000	453.934,00	2,31
4Q-SPECIAL INCOME	DE000A1JRQC3		ANT	9.360	0	0	EUR 129,850000	1.215.396,00	6,19
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	DE000A0YJMM9		ANT	957	180	0	EUR 1.172,620000	1.122.197,34	5,71
Dreisam Income Inhaber-Anteile S	DE000A2DHT17		ANT	5.500	5.500	0	EUR 101,690000	559.295,00	2,85
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 3)</b>									
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	10.000	0	0	EUR 53,950000	539.500,00	2,75
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	DE000A1111D5		ANT	5.500	3.800	0	EUR 104,780000	576.290,00	2,93
ART CapaMi UI Inhaber-Anteile AK R EUR	DE000A14UV11		ANT	4.930	4.930	0	EUR 100,860000	497.239,80	2,53
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0494762056		ANT	4.790	0	535	EUR 171,320000	820.622,80	4,18
BILKU 1-OPAL Fonds Actions au Port. Cl.AL o.N.	LU1457636733		ANT	5.500	5.500	0	EUR 96,320000	529.760,00	2,70
Calibrate Total Return Inhaber-Anteile	DE000A0YAEH5		ANT	3.800	3.800	0	EUR 100,200000	380.760,00	1,94
Deutsche Aktien Total Return	LU0216092006		ANT	2.350	4.300	1.950	EUR 166,140000	390.429,00	1,99
Exane Fund 1 SICAV - Ceres Fd Actions Nominatives A o.N.	LU0284634564		ANT	45	45	0	EUR 17.096,040000	769.321,80	3,92
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	DE000A0M8HD2		ANT	2.910	0	2.040	EUR 133,530000	388.572,30	1,98
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	14.700	0	0	EUR 83,000000	1.220.100,00	6,21
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	LU0490786174		ANT	131.900	25.900	0	EUR 6,970700	919.435,33	4,68
IP Fonds-IP White T	LU1144474043		ANT	77.900	21.400	0	EUR 12,790000	996.341,00	5,07
Lupus alpha Fds-Glo.Conver.Bds Namens-Anteile C Hdgd o.N.	LU1535992389		ANT	4.950	4.950	0	EUR 101,160000	500.742,00	2,55
MLIS - Marshall Wace Tops Ucits III Fund B Acc Eur	LU0333226826		ANT	6.810	0	0	EUR 143,110000	974.579,10	4,96
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230		ANT	27.750	0	13.250	EUR 17,940000	497.835,00	2,53
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	DE000A1J31W8		ANT	6.790	0	0	EUR 107,920000	732.776,80	3,73
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0967288084		ANT	4.250	0	0	EUR 107,490000	456.832,50	2,33
ProfittichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36		ANT	490	0	0	EUR 1.198,760000	587.392,40	2,99
Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIG Inh.-Ant. C (inst.) o.N.	LU0451958309		ANT	4.240	0	2.760	EUR 116,700000	494.808,00	2,52
Zindstein Opportunität.-Samml. Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2DHUD5		ANT	5.000	5.000	0	EUR 100,360000	501.800,00	2,56
Fr.Temp.Inv.Fds -T.Gl.Bd Fd Namens-Ant. A (cap.) USD o.N.	LU0252652382		ANT	18.350	18.350	0	USD 29,190000	449.661,27	2,29
US Bond Opp. 2021 Actions au Port.J1 C.4 Déc.oN	FR0013233772		ANT	5.345	5.345	0	USD 101,310000	454.577,18	2,31
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>17.030.198,62</b>	<b>86,71</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>17.030.198,62</b>	<b>86,71</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.08.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.066.445,79				2.066.445,79	10,52
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
			USD	689.725,16				579.017,09	2,95
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>2.645.462,88</b>	<b>13,47</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-34.636,93			EUR	-34.636,93	-0,18
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>19.641.024,57</b>	<b>100*</b>
<b>Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class I</b>							<b>EUR</b>	<b>111,01</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>168.718</b>	
<b>Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class R</b>							<b>EUR</b>	<b>103,22</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>8.829</b>	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 95,87%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 106.419.851,22 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.08.2017
US-Dollar	USD	1,191200	= 1 Euro (EUR)

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Zertifikate</b>					
BNP PARIBAS ARBITR.ISSUANCE BV Gold Spot Price Zt.02(05/Und.)	DE0008593419	STK	10.430	11.560	
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
Anaxis Bond Opportun.US 2017 Act.au Port.J USD 4 Déc.o.N.	FR0011347210	ANT	-	7.650	
Antecedo Euro Yield Inhaber-Anteile A	DE000A1J6B01	ANT	-	6.680	
D&R Best-of-Multiple Opportun. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	LU1311335027	ANT	-	3.500	
Danske Inv.-Europ.L.-Sh.Dynam. Namens-Anteile A p EUR	LU0861185303	ANT	-	51.250	
JB Multibd-Local Emerging Bd	LU0256065409	ANT	-	2.420	
JPMorg.I.-Global Macro Opp.Fd Namens-Ant. A (acc.) EO o.N.	LU0095938881	ANT	-	3.520	
LOYS - Global L/S I	LU0720542298	ANT	-	9.450	
nova Steady HealthCare Inhaber-Anteile I EUR (dist.)	DE000A1145H4	ANT	-	2.600	
Schroder ISF-Eur.Alpha Abs.Rtn Namens-Anteile C Acc.EUR o.N.	LU0995125985	ANT	-	4.875	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: 10Yr. United States of America Treasury Note synth.Anleihe		USD			2.869,61
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			27.199,61
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			16.318,60
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD		EUR			2.198,62

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2016 bis 31. August 2017		3ik-Strategiefonds I Class I	3ik-Strategiefonds I Class R
<b>I. Erträge</b>			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-5.071,26*)	-138,14*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	54.875,17	1.583,18
3. Sonstige Erträge 1)	EUR	25.070,60	680,43
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>74.874,51</b>	<b>2.125,47</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-416,04	-28,34
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-167.050,95	-7.742,05
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.788,74	-367,90
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.842,23	-457,82
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-186.097,96</b>	<b>-8.596,11</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>-111.223,45</b>	<b>-6.470,64</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>384.359,52</b>	<b>18.775,91</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-381.867,01</b>	<b>-15.452,49</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>2.492,51</b>	<b>3.323,42</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-108.730,94</b>	<b>-3.147,22</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	520.583,31	23.424,17
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-17.009,97	-2.381,84
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>503.573,34</b>	<b>21.042,33</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>394.842,40</b>	<b>17.895,11</b>

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

## Entwicklung des Investmentvermögens 2017

	3ik-Strategiefonds I Class I		3ik-Strategiefonds I Class R	
<b>I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	17.347.645,40	EUR	531.025,32
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-22.360,24	EUR	-708,76
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	1.017.641,84	EUR	364.696,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	3.005.853,82	EUR	422.568,99
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.988.211,98	EUR	-57.872,49
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-8.030,11	EUR	-1.622,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	394.842,40	EUR	17.895,11
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	520.583,31	EUR	23.424,17
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-17.009,97	EUR	-2.381,84
<b>II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>18.729.739,29</b>	<b>EUR</b>	<b>911.285,28</b>

## Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt	je Anteil *) **)
<b>3ik-Strategiefonds I Class I</b>		
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -108.730,94	-0,64
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR 381.867,01	2,26
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -6.763,12	-0,04
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR 266.372,95</b>	<b>1,58</b>
<b>3ik-Strategiefonds I Class R</b>		
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR -3.147,22	-0,36
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR 15.452,49	1,75
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -529,74	-0,06
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR 11.775,53</b>	<b>1,33</b>

\*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

\*\*) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

\*\*\*) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
<b>3ik-Strategiefonds I Class I</b>		
2014	EUR 17.368.548,08	EUR 108,30
2015	EUR 18.760.754,37	EUR 108,50
2016	EUR 17.347.645,40	EUR 108,62
2017	EUR 18.729.739,29	EUR 111,01
<b>3ik-Strategiefonds I Class R</b>		
2014	EUR 28.135,87	EUR 101,94
2015	EUR 353.361,65	EUR 101,28
2016	EUR 531.025,32	EUR 101,11
2017	EUR 911.285,28	EUR 103,22

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG  
Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	86,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angabe nach dem qualifizierten Ansatz:

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,24 %
größter potentieller Risikobetrag	1,82 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,86 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Full-Monte-Carlo

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,03
------------	------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

iBoxx EUR Corporates Total Return Index in EUR	60,00 %
REX Performance Index	20,00 %
MSCI - World Index	20,00 %

## Sonstige Angaben

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class I	EUR	111,01
Umlaufende Anteile	STK	168.718

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class R	EUR	103,22
Umlaufende Anteile	STK	8.829

Anteilkategorie I: Verwaltungsvergütung 0,95% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilkategorie R: Verwaltungsvergütung 1,05% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
3ik-Strategiefonds I Class I	2,31 %
3ik-Strategiefonds I Class R	2,63 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten\*\*) EUR 17.211,05

\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVG-Investmentanteile beträgt:

4Q-INCOME FONDS I	0,5000% p.a.
4Q-SPECIAL INCOME	0,5600% p.a.
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	1,6000% p.a.
Dreisam Income Inhaber-Anteile S	1,0000% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	1,4000% p.a.
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	1,8000% p.a.
ART CapaMi UI Inhaber-Anteile AK R EUR	1,2500% p.a.
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	0,9000% p.a.
BILKU 1-OPAL Fonds Actions au Port. Cl.AL o.N.	0,2500% p.a.
Calibrate Total Return Inhaber-Anteile	0,2000% p.a.
Deutsche Aktien Total Return	1,2500% p.a.
Exane Fund 1 SICAV - Ceres Fd Actions Nominatives A o.N.	2,0000% p.a.
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	1,0000% p.a.
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000% p.a.
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	1,5000% p.a.
IP Fonds-IP White T	1,0000% p.a.
Lupus alpha Fds-Glo.Conver.Bds Namens-Anteile C Hdgd o.N.	1,0000% p.a.
MLIS - Marshall Wace Tops Ucits III Fund B Acc Eur	1,7500% p.a.
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	0,8500% p.a.
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	1,2500% p.a.
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	1,4000% p.a.
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	1,2500% p.a.
Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIG Inh.-Ant. C (inst.) o.N.	1,4500% p.a.
Zindstein Opportunität.-Samml. Inhaber-Anteilsklasse I	0,4000% p.a.
Fr.Temp.Inv.Fds -T.Gl.Bd Fd Namens-Ant. A (cap.) USD o.N.	0,7500% p.a.
US Bond Opp. 2021 Actions au Port.J1 C.4 Déc.oN	0,9500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen sowie Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 21. November 2017

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens 3ik-Strategiefonds I für das Geschäftsjahr vom 1. September 2016 bis 31. August 2017 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2016 bis 31. August 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 22. November 2017

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

# Besteuerung der Wiederanlage

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2016 bis 31.08.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds I Class I

ISIN: DE000A1H44G8

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,1137974	0,1137974	0,1137974
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0020390	0,0020390	0,0020390
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0020390	0,0020390	0,0020390
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1137974	0,1137974	0,1137974
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0480879	0,0480879
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0475872
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0005097	0,0021181	0,0021181
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000003
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0004408	0,0004408	0,0004408
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0836002	0,0836002	0,0836002

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2016 bis 31.08.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds I Class R

ISIN: DE000A1H44H6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2079436	0,2079436	0,2079436
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0018574	0,0018574
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0015775	0,0015775	0,0015775
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0015775	0,0015775	0,0015775
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,2079436	0,2079436	0,2079436
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000694	0,0000694	0,0000694
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0270484	0,0270484
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0267686
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>6)</sup>	0,0003944	0,0011021	0,0011021
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0002503	0,0002503	0,0002503
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0470189	0,0470189	0,0470189

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 22.11.2017

**KPMG AG**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA      Katrin Kiepke

Steuerberater

Steuerberaterin

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 11.306.775,13  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 14.184.724,34  
(Stand: 31.12.2016)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Eigenmittel (Art. 72 CRR):  
€ 206.093.787,-  
(Stand: 31.12.2016)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Neufahrn

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied  
der Geschäftsführung der SIGNAL  
IDUNA Asset Management GmbH  
sowie Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)